



Das Projekt AHAL

...besteht im wesentlichen aus drei Teilen:

1. Die **medizinisch-kulturell-spirituelle Zone** wird auch ein Ort des Lernens sein, über sein eigenes ICH, den Umgang mit der Natur, auch über Astronomie und Philosophie, trommeln und traditionellem Tanz, Erziehung, Makrobiologie, Permakultur, Physiotherapie und Chiropraktik, traditionelle Steinschleifarbeiten und Bildhauerei, Blutreinigungen, Pflanzenheilkunde, Meditation, Fastenkuren, Azteken- und Maya-Kultur.

2. Die **agrarwirtschaftliche Zone** dient dem biologischen Anbau von Obst, Gemüse, Fisch, Fleisch- und Eier für die Selbstversorgung des Projektes. Kräuter und Medizinpflanzengärten werden nicht nur zur Ernte, sondern auch als Lehrprojekte genutzt. Erträge von Weiher, Tier- und Pflanzenzucht werden bei Überschuss preiswert an einheimische Dorfbewohner verkauft.

3. Zone für **ökologischen Tourismus**. In diesem Bereich wird ein Campingplatz, Trailerpark, Duschen / WC, Museen, Restaurant, Schwimmbekken und ein historischer Brunnen (48 m tief) entstehen.

So helfen wir:

Im Mai 2001 gründeten wir den Förderverein AHAL (Schweiz) um Xokonoschtletl mit Rat und Tat bei seiner Arbeit zu unterstützen. Vor allem möchten wir bei der Finanzierung helfen, denn gerade in der Aufbauphase wird sehr viel Geld benötigt:

- Löhne für Arbeiter (zur Zeit für etwa 40 Arbeiter ca. Fr. 10'000.--/Monat)
- Materialkosten (Baumaterial etc.)
- Einrichtungen, z.B. Wasserpumpe ca. 35'000.--

Die Bereiche Ökotourismus und -landbau sollen sich selber finanzieren und sollten daher möglichst bald fertiggestellt werden können. Die sozialen Bereiche wie z.B. eine Küche für Bedürftige und die Maya-Schule werden aber auch später unsere Unterstützung nötig haben.

Unsere Haupttätigkeiten:

- Werbung von (Gönner-)Mitgliedern
- Sammeln von Spenden
- Vermitteln von Patenschaften für Schüler
- Durchführung von Seminaren und Workshops
- Verkauf von Büchern und Tonträgern
- Teilnahme an Märkten
- Organisation von Auftritten der Tanzgruppe
- Mithilfe bei Anlässen (z.B. Standbetreuung)

Jedes Mitglied bestimmt die Höhe seines Beitrags selbst, je nach seinen Möglichkeiten.

Wir arbeiten ehrenamtlich für den Verein, so dass wir den gesamten Ertrag direkt nach Mexiko überweisen können.

Ja, ich will auch helfen!

Bitte in einem (C6/5-Fenster-)
Umschlag einsenden an:

Förderverein AHAL
Brigitte Geisseler
Obstgartenweg 2
5040 Schöffland

Ich möchte das Projekt AHAL wie folgt unterstützen:

- durch eine einmalige Spende von Fr. _____
- ich interessiere mich für den symbolischen Kauf einer Hütte oder von einem Teil des Grundstücks
- bitte senden Sie mir die Statuten und weitere Infos

Beitrittserklärung:

- Einzelperson mindestens Fr. 7.--/Monat
- Lehrling/Schüler/Student mindestens Fr. 3.50/Mon.
- Familie mindestens Fr. 10.--/Monat
- Gönnermitglied
- ich möchte aktiv im Verein mitarbeiten!
(Die Beiträge werden in der Regel jährlich bezahlt)

Name, Vorname _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Tel./Fax _____

e-mail _____

Datum, Unterschrift _____

Das haben Sie davon!

Xokonoschtletl ist für jede Unterstützung sehr dankbar. Als Mitglied des Fördervereins können Sie daher vielfach profitieren. Ihr Mitgliederausweis berechtigt Sie zu Vergünstigungen:

- bei Vorträgen und Lesungen
- bei Veranstaltungen der Tanzgruppe Ometeotl
- bei Workshops und Seminaren
- beim Kauf von Waren am Stand von Ometeotl
- bei Reisen in Mexiko
- bei einem Besuch in AHAL

(sofern Xokonoschtletl oder der Verein selber Veranstalter ist).

Einen Aufenthalt in Ahal werden Sie als Spender oder Mitglied besonders geniessen, wenn Sie sehen, was mit Ihrer Hilfe erschaffen wurde. Zudem erhalten Sie kostenlosen Reit- und Sprachunterricht.

Durch einen sporadisch erscheinenden Rundbrief werden Sie über die Fortschritte und Probleme in AHAL informiert. Er hält Sie auch über die Veranstaltungen von Xokonoschtletl und dem Verein auf dem laufenden.

An der jährlichen Generalversammlung treffen Sie Menschen mit ähnlichen Interessen und haben die Gelegenheit, Ihre Ideen einzubringen und zu diskutieren. Wenn immer möglich, wird Xokonoschtletl persönlich dabei sein und über AHAL informieren.

Überzeugt? Werden auch sie Mitglied. Jeder Beitrag wird uns helfen zu helfen!

Noch Fragen? Sprechen Sie mit uns. Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.

Der Gründer:



Xokonoschtletl Gomora ist aztekischer Tänzer, Fremdenführer und Buchautor („Ansichten eines Wilden über die zivilisierten Menschen“, „Medizin der Mutter Erde“, u.a.m.). Er ist Mitglied des South American Indian Council und Vorsitzender eines internationalen Kulturvereins für Völkerverständigung mit diversen europäischen Schwestervereinen und Mitarbeiter des Nationalen Instituts für Anthropologie und Geschichte in Mexiko.

Seit Jahren bereist er mit einer Gruppe indianischer Tänzer (Ometeotl) Europa. Sein höchstes Ziel ist die Rückführung der Federkrone des Montezuma, die sich z.Z. im Völkerkundemuseum in Wien befindet.

Auf seinen Reisen hält Xokonoschtletl Vorträge in mehreren Sprachen. In Seminaren und Workshops gibt er sein vielseitiges Wissen an uns weiter (Programme erhalten Sie von uns). Im Februar 1999 gründete Xokonoschtletl mit dem Kauf eines 45 ha grossen Grundstücks in Muna (Yucatan) das Projekt Ahal (=Erwachen). In dieses investiert er seither seine ganze Energie und sein ganzes Geld.

Kontakt:

Förderverein AHAL
Brigitte Geisseler
Obstgartenweg 2
5040 Schöffland
062 721 24 23

info@ahal.ch

www.ahal.ch

Ahal - ein Paradies entsteht



In Mexiko, auf heiligem Boden der Mayas, entsteht ein kleines Paradies, in welchem Ureinwohner Lebensraum finden, gerecht entlohnte Arbeit erhalten. Für Kinder soll eine Schule entstehen, für alte und bedürftige Menschen eine Küche, die sie gesund ernährt - mit biologisch angebauten Produkten.

Für uns ist Ahal ein einmaliger Kraftort, wo wir Erholung oder Heilung finden.

Menschen helfen Menschen

Reich ist, wer viel hat
reicher ist, wer wenig braucht
am reichsten ist, wer viel gibt
weil er gelernt hat zu teilen!

Förderverein AHAL